

Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:

Die Stadt zum Bleiben.

Antrag

Vorlage-Nr.: AT/0071/2016				Datum:		04.07.2016	
Verfasser:	04-BIZ-Ratsfraktion			Az:			
Gremienweg	g:						
14.07.2016	Stadtrat		einstimmig abgelehnt verwiesen	Ke	ehrheitlich enntnis	ohne BE abgesetzt geändert	
	TOP	öffentlich	Enthaltungen		Gege	Gegenstimmen	
Betreff:	Antrag de	er BIZ-Ratsfraktion:	Schulung der H	ausmo	eister		

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird aufgefordert die Schulung des zuständigen Personals (z.B. Hausmeister) in städtischer Verwaltung zur dauerhaften Energieeinsparung, zur Vermeidung von Energieverschwendung und zur Überwachung der daraus resultierenden Maßnahmen durchzuführen.

Begründung:

Im Maßnahmenkatalog des 2011 beschlossenen Klimaschutzkonzeptes ist unter M 5 folgendes zu lesen:

Betriebswirtschaftlichkeit der Maßnahme

"Angepasst an das 2%-Ziel des Klima-Bündnis werden für die städtischen Liegenschaften Ziele definiert, welche Energie- und CO2-Einsparungen bei den einzelnen Gebäuden kurz-und mittelfristig erreicht werden sollen. Parallel wird ein zentrales Gebäudemanagementinstalliert. Die Bewirtschaftung (Controlling, Regelungstechnik und Hausmeisterschulungen sowie Sanierungs- und Investitionsplanung) der städtischen Liegenschaften wird dadurch in Zukunft aus einer Hand geschehen. Mit der Sanierungsplanung erfolgt auch die Zuweisung fester Mittel. Bei den Sanierungen werden zudem Standards bzw. die Umsetzung der klimafreundlichsten Variante festgelegt".

Für die Umsetzung energiesparender Maßnahmen in der Verwaltung der städtischen Liegenschaften insbesondere aller Schulen ist die Information und entsprechendes Handeln des Personals dringend erforderlich.

Die Dringlichkeit dieser Maßnahmen wird durch die spürbaren Auswirkungen des Klimawandels unterstrichen. Die fortlaufende Reduzierung des Energieverbrauchs bedeutet auch die Reduzierung der dadurch erforderlichen finanziellen Mittel.